

## Bayerische Staatsbibliothek baut digiPress-Angebot aus

**München.** Die Bayerische Staatsbibliothek erweitert ihr digitales Angebot: Mit der Bereitstellung von weiteren mehr als 361 000 Zeitungsseiten sind nun insgesamt rund 8,2 Millionen Zeitungsseiten in digiPress aufrufbar. Im Portal digiPress werden alle digitalisierten historischen Zeitungen unterschiedlichster Regionen und Sprachen vom 17. bis ins 20. Jahrhundert aus dem Bestand der Bayerischen Staatsbibliothek mit einer Fülle an Funktionalitäten zentral präsentiert. In Umfang und Service ist digiPress derzeit das mit weitem Abstand größte kulturelle und wissenschaftliche Angebot dieser Art in Deutschland. Mit der für Frühjahr 2022 geplanten Bereitstellung von rund 33 000 Ausgaben der Münchner Neuesten Nachrichten von 1875 bis 1932 wird das Portal eine weitere zentrale historische Quelle präsentieren und auf circa 8,5 Millionen Seiten anwachsen.

## Neuer Rahmenvertrag für »Bildungspartner Bibliothek & Schule«

**Rendsburg.** Die erfolgreiche landesweite Zusammenarbeit von Bibliotheken und Schulen als Bildungspartner geht in Schleswig-Holstein in die nächste Runde: Bildungsministerin Karin Prien unterzeichnete Mitte Oktober gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Büchereivereins Schleswig-Holstein, Hans-Joachim Grote, die Neufassung der Rahmenvereinbarung zur Bildungspartnerschaft von Bibliotheken und Schulen. Die Bildungspartnerschaft hat sich seit der Unterzeichnung der ersten Rahmenvereinbarung im Jahr 2005 fest etabliert. Bibliotheken arbeiten heute ganz selbstverständlich eng mit Schulen zusammen und entwickeln an die Fachanforderungen angelehnte Angebote. Dabei werden bibliothekspädagogische Angebote wie Klassenführungen und Recherchetrainings durch landesweite Veranstaltungen und Projekte wie die Kinder- und Jugendbuchwochen, den FerienLeseClub oder das Planspiel

# Mehr als nur ein Marketingbegriff

Das 6. Forum Bibliothekspädagogik findet im Januar 2022 in Stuttgart statt

**Am 17. Januar 2022 geht das Forum Bibliothekspädagogik in der Stadtbibliothek Stuttgart unter dem Motto »Bibliothekspädagogik – Mehr als nur ein Marketingbegriff« in die sechste Runde.**

Der Stellenwert der Bibliothekspädagogik hat in der praktischen Arbeit von Öffentlichen, aber auch Wissenschaftlichen Bibliotheken in den letzten Jahren stetig an Bedeutung gewonnen. Dabei waren vor allem Handreichungen, Best-Practice-Beispiele und der Fortbildungsbereich immer wieder sehr nachgefragt worden. Das Forum will nun versuchen, die teilweise ausgeprägte Theorielosigkeit der bibliothekarischen Praxis zu beleuchten und Angebote zu machen, wie dies geändert werden kann. Dabei werden vor allem erfolgreiche Beispiele präsentiert, die pädagogisch fundiert sind und mittels didaktischer Methoden und anhand von Zielen konzipiert wurden. So soll das weite Feld der Bibliothekspädagogik aus verschiedenen Blickwinkeln zugänglich gemacht werden und anhand von spannenden Vorträgen zu unterschiedlichen Zielgruppen für Anregungen sorgen. Die Beiträge der

Veranstaltung werden dabei nicht nur hervorheben, wie wichtig Bibliothekspädagogik als Aufgabenfeld geworden ist, sondern auch, welche Kriterien berücksichtigt werden müssen, um eine umfangreiche Wirkung erzielen zu können. Die Veranstaltung will Öffentliche wie Wissenschaftliche Bibliotheken gleichermaßen ansprechen.

Das kommende Forum wird von Studierenden der Hochschule der Medien Stuttgart organisiert und ist ein Gemeinschaftsprojekt der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK), der Hochschule für Angewandte Wissenschaft Hamburg (HAW), der Technischen Hochschule Köln (TH Köln) und des Berufsverbandes Information Bibliothek (BIB).

Die Tagung findet in Kooperation mit der Stadtbibliothek Stuttgart statt und wird von der ekz mitfinanziert. Weitere Informationen zum Forum gibt es auf der offiziellen Webseite [www.forumbibliothekspaedagogik.wordpress.com](http://www.forumbibliothekspaedagogik.wordpress.com) und auf Instagram unter [@bib.paed.hdm](https://www.instagram.com/bib.paed.hdm). Der Anmeldeschluss ist der 3. Januar 2022, die Anmeldung erfolgt über Eveeno unter [www.eveeno.com/forumbibliothekspaedagogik](http://www.eveeno.com/forumbibliothekspaedagogik).

FakeHunter ergänzt. Ein Blick auf die zukünftigen Vorhaben macht deutlich, dass neue Ideen und Konzepte gefragt sind, um den Anforderungen gerecht zu werden, die eine sich wandelnde Gesellschaft an Heranwachsende stellt. Die Erneuerung der Rahmenvereinbarung soll dazu beitragen, die Zusammenarbeit zu festigen und die vielerorts vorhandenen Bildungsressourcen besser zu bündeln, um Synergieeffekte zu nutzen.

## Hohe Auszeichnung für Stadtbibliothek Ludwigsburg

**Stuttgart.** Mit einem Festakt wurden Ende Oktober die Auszeichnungen zur Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2021 übergeben. Eingeladen hatten der Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) sowie der Sparkassenverband Baden-Württemberg, die den Preis seit